



StudentenNews

Finanzen

▶ 14.07.2004:

Enthüllung neuer Technologien zur Überbrückung von Sprachbarrieren im Rahmen des FORUM 2004 durch den Bürgermeister von Barcelona angesagt

BARCELONA, Spanien, July 14 (ots/PRNewswire) - Stellen Sie sich vor, Sie planen eine Reise nach Beijing in China, oder nach Pittsburgh in den USA, oder Sie fahren nach Barcelona in Spanien zu einer internationalen Konferenz; sie möchten ein Hotelzimmer buchen, benötigen Wegbeschreibungen, wollen einkaufen gehen, Veranstaltungen besuchen und mit fremden Währungen umgehen. Wie schaffen Sie das trotz sprachlicher und kultureller Unterschiede? Einige Antworten hierzu werden Sie im Laufe des Language Technology Day erhalten, der im Rahmen des FORUM 2004 am 16. Juli in Barcelona stattfindet.

Bürgermeister Joan Clos wird gemeinsam mit Wissenschaftlern Europas, der USA und Chinas eine Reihe von neuen multi-modalen Technologien enthüllen, die der Überbrückung von Sprachbarrieren und der Förderung gegenseitigen kulturellen Verständnisses dienen sollen. Diese Technologien umfassen multi-modalen Zugriff auf Dokumente anderssprachiger Länder, Übersetzungen von gesprochener Sprache, Strassenschildern und Text, Navigation gesprochener Sprache, Informationsabruf und mehr.

Gesellen Sie sich zu Bürgermeister Joan Clos und den teilnehmenden Wissenschaftlern in einem multikulturellen 'Smart Room' der Zukunft am 16. Juli von 9.15 bis 11.00 Uhr im Forum Convention Centre Barcelona.

Kulturelle und sprachliche Vielfalt ist eins der Hauptthemen des FORUM 2004. Die Veranstaltung am 16. Juli stellt die neuesten Errungenschaften einer Sprachtechnologie zur Schau, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Völker der Welt zusammenzubringen. Vorgestellt werden u. a.:

- Eine 'Augmented Table for Multi-cultural Interaction' (Verbesserte Tabelle für multikulturelle Interaktion) bietet Zugang zu allen audiovisuellen Informationen, die während einer einwöchigen Seminarserie präsentiert wurden. Die Vorlesungen wurden von einem 'intelligenten' robotischen Kameramann gefilmt, der die Vorgänge in einem Vorlesungssaal entdecken und erfassen kann. Die Vorlesungen können interaktiv abgespielt werden.
- Ein multi-modales und mehrsprachiges Dokumentabrufsystem, das dem Benutzer gestattet, Segmente erfasster Vorlesungen durch die Manipulation von Kontrollelementen abzurufen oder über multi-modale Gesten, die aus einer Kombination aus Sprache und Hindeuten bestehen.
- Ein Sprachübersetzungssystem, das die Übersetzung gesprochener Dialoge aus dem und in das Katalanische, Spanische, Arabische, Chinesische und Englische ermöglicht

- Ein Zeichen-Übersetzer, der Chinese Schriftzeichen auf Strassenschildern und Speisekarten ins Englische übersetzt.. Der Übersetzer wird auf einem mit einer Kamera ausgestatteten PDA implementiert. Ein Bild des Zeichens wird auf dem Anzeigebildschirm übersetzt.

Language Technology Day stellt einen wichtigen Meilenstein dar auf dem Weg der Menschheit zur Vereinfachung der Kommunikation und der Förderung des gegenseitigen Verständnisses durch Technologie. Erforschen Sie die Zukunft mit uns!

Language Technology Day kombiniert die Errungenschaften mehrerer internationaler Projekte, Organisationen und Konsortien.

Einige dieser Projekte sind:

- FAME ("Facilitating Agent for Multicultural Exchange") (Agentur zur Förderung des multikulturellen Austauschs), gesponsort durch die EU
- Digital Olympics (Digitale Olympiade), gesponsort durch CapInfo und die Stadtverwaltung von Beijing
- Das Sprachtechnologieseminar der CUIMPB (Consorti Universitat Internacional Menéndez Pelayo Barcelona), das bereits sein fünftes Jahr feiert, besteht aus einer Serie von Sommerseminaren, die von der Stadt Barcelona gesponsort werden und ein Forum für den wissenschaftlichen Austausch über Sprachtechnologie darstellen.

Zu den Partnern gehören u. a.:

- Universität Karlsruhe (TH), Deutschland
- Istituto Trentino di Cultura, Italien,
- Universität Politecnica de Catalunya in Barcelona, Spanien,
- Die PRIMA-Gruppe des Laboratoire GRAVIR in Grenoble, Frankreich,
- Die IIHM-Gruppe des Laboratoire CLIPS in Grenoble, Frankreich,
- SONY, Stuttgart, Deutschland
- ATLAS, Catalunya, Spanien.
- Carnegie Mellon University, Pittsburgh, Pennsylvania, USA
- CapInfo, Beijing, China
- National Laboratory of Pattern Recognition, Beijing, China
- Mobile Technologies, Pittsburgh, Pennsylvania, USA
- Cepstral, Pittsburgh, Pennsylvania., USA
- M*Modal, Pittsburgh, Pennsylvania., USA

Weitere Informationen zum Language Technology Day und zur CUIMPB erhalten Sie von:

Prof. Alex Waibel, Universität Karlsruhe,
Tel: +49-(0)721-608-4730,
E-Mail: waibel@ira.uka.de

Dr. Marsal Gavalda, Diktaphon,
Tel: +34 934 536 614,
E-Mail:marsal.gavalda@dictaphone.com

Anweisungen wie Sie zum FORUM kommen, finden Sie unter:

http://www.barcelona2004.org/eng/info_practica

; Anmerkung:

Alle Präsentationen finden in Englisch statt.

Wir bitten Sie, Ihre Beteiligung zu bestätigen!

Ansprechperson: Margit Rodder, Universität Karlsruhe

Tel: +49-(0)721-608-4735:

roedder@ira.uka.de

Bettina Stollar, Barcelona City Council, Department of
International Relations,

Tel: +34-93-4027883

E-Mail: bstollar@mail.bcn.es

Website: <http://www.cmu.edu>

ots Originaltext: Carnegie Mellon University Im Internet recherchierbar:
<http://www.presseportal.de>

Pressekontakt:

Margit Rodder, Universität Karlsruhe Tel: +49-(0)721-608-4735:

roedder@ira.uka.de

Bettina Stollar, Barcelona City Council, Department of International
Relations, Tel: +34-93-4027883 E-Mail: bstollar@mail.bcn.es

http://www.studenten.de/fin_full.cfm?ID=153619